

Antrag A30

Antragsteller: Jörg Rupp

§2 Absatz 2 der Satzung soll wie folgt geändert werden:

- (2) Personen, die Mitglied einer anderen Partei i.S.d. Parteiengesetzes oder extremistischen Organisation sind, können nicht Mitglied der Partei sein. Als extremistisch gelten solche Organisationen, welche in einer vom Bundesvorstand beschlossenen Liste aufgeführt sind.

Begründung:

Mitglieder anderer Parteien haben durch unser System mit Beweger/innen ausreichende Möglichkeiten, sich bei DiB einzubringen. Wir erwarten von Mitgliedern, dass sie sich engagieren, Zeit investieren, oft genug auch im Wahlkampf, bei Strategieentwicklungen und so weiter. Da macht es keinen Sinn, wenn sich jemand bei uns und noch in anderen Parteien engagiert.